



„Berliner Tageblatt“ und „Handels-Zeitung“ erscheint wöchentlich zweimal...

Insertionspreis: A Seite 90 Bl. (General-Konjager“ und „Wohnungs-Konjager“ 50 Bl.)...

Berliner Tageblatt und Handels-Zeitung

Nr. 246. 41. Jahrgang. Mittwoch 15. Mai 1912

Marichalls Abschied.

Der Wegzug des Freiherrn v. Marichall ist hier immer noch das große Tagesereignis. In allen politisch interessierten Kreisen fährt man fort, den bevorstehenden Abschied...

Freiherr v. Marichall hat der Türkei diese Entschuldigungsverpflichtung erteilt. Er hat es durchgesetzt, daß der Schritt in Konstantinopel den gleichen Charakter erhebt wie der Schritt in Rom.

Die Ernennung des Freiherrn v. Marichall zum Botschafter in London ist jetzt offiziell bekanntgegeben worden. Die Norddeutsche Allgemeine Zeitung meldet: Wie wir hören, ist der kaiserliche Botschafter in Konstantinopel Freiherr Marichall v. Biedersheim zum kaiserlichen Botschafter in London ernannt worden.

Die Straßburger Meinungen des Kaisers.

Die Straßburger Meinungen des Kaisers. Die Befähigung der Nachricht. Bis gestern nachmittag konnte man annehmen, daß die Worte der Kaiser bei der Eröffnung in Straßburg gesagt haben sollte, zum mindesten sehr ernstlich wiederzuergeben werden. Diese Annahme trift nicht zu.

sprach, das sich auch auf die Bundespolitik erstreckte. Im Verlaufe der Unterredung sagte der Kaiser in sehr ernstem, beinahe ärgerlichem Tone folgende Worte zu Dr. Schwander: Hören Sie einmal, Herr Bürgermeister, Sie haben mich hier in Elsaß-Lothringen...

Aufregung und Mitbestimmung in Elsaß-Lothringen.

Aufregung und Mitbestimmung in Elsaß-Lothringen. (Telegramm unseres Korrespondenten.) Die Ernennung des Unterstaatssekretärs Mandel zum Wirklichen Geheimen Rat mit dem Titel Excellenz, die ostentative, gewissermaßen als Antwort auf das Mißtrauensvotum der elsass-lothringischen beiden Kammern verfaßt wurde, und vor allem die Beförderung des Reiches gegenüber dem Bürgermeister Dr. Schwander, die wunderbare Reise in Paris früher als in Straßburg bekannt war, haben in der elsass-lothringischen Bevölkerung tiefen Mißmut erweckt.

Süddeutsche Kommentare.

Süddeutsche Kommentare. (Telegramm unseres Korrespondenten.) Die „Frankfurter Zeitung“ beschäftigt sich in ihrem Mittwoch-Morgenblatt an leitender Stelle mit den Meinungen des Kaisers in Straßburg, die das Blatt inhaltlich voll bekräftigt. Es heißt da: „Als wir der im gefrigen Abendblatt wiedergegebenen Meldung des „Kaiser“ unsere Zweifel entgegensetzten, nahmen wir an, daß der Kaiser so etwas nicht gesagt haben könnte, und daß es sich um eine recht verächtlich aufzunehmende Zerknirschung des Pariser Worts handelte. Leider war unser Optimismus unberechtigt. Der Kaiser hat tatsächlich gesprochen, wie wir es gemeldet haben. Wenn auch vielleicht nicht ganz genau dem Wortlaut nach, so doch dem Sinne nach...“

Am wenigsten Anlaß zu Trauer über Marichalls Scheiden haben — der „Temp“ hat es ja deutlich gesagt — die Franzosen, die es glänzend, die Russen, für alle, die einen Teil der deutschen Erfolge in Konstantinopel bezaubeln mußten.

Ein türkischer Ermittler, dessen Sympathien mehr einmal aus Deutschland gehöhen, hat mit gegenüber einmal jüngerer Evidenz über die geringere Geschicklichkeit der Entente-cordiale-Botschafter Ausdruck gegeben.

Der Entente-cordiale-Botschafter Ausdruck gegeben. Freilich hat v. Marichall in der einzigen Sitzung des Parlament hier bei uns, tief die englischen Freunde in beinahe drohlicher Weise, „alle anderen sind...“ und er schloß den Satz mit einem derben Wort. Tatsache ist, daß der deutsche Botschafter das ganze diplomatische Korps beherrschte. Er hatte überall den Vortritt, nicht etwa als „doyen d'âge“, sondern als „doyen d'intelligence“.

Er lebte bei gemeinsamen Affären stets seinen starken Willen durch. Das zeigte sich noch jüngst — warum sollte man es verschweigen? — bei dem Vermittlungsschritt der Mächte. Alle anderen, der russische Vertreter auf Befehl seiner Regierung voran, schienen entschlossen, die italienische Antwort hier vorzulegen, und die Worte um eine Stellungnahme zu dieser Antwort zu erfordern.

Am wenigsten Anlaß zu Trauer über Marichalls Scheiden haben — der „Temp“ hat es ja deutlich gesagt — die Franzosen, die es glänzend, die Russen, für alle, die einen Teil der deutschen Erfolge in Konstantinopel bezaubeln mußten.

Ein türkischer Ermittler, dessen Sympathien mehr einmal aus Deutschland gehöhen, hat mit gegenüber einmal jüngerer Evidenz über die geringere Geschicklichkeit der Entente-cordiale-Botschafter Ausdruck gegeben.

Der Entente-cordiale-Botschafter Ausdruck gegeben. Freilich hat v. Marichall in der einzigen Sitzung des Parlament hier bei uns, tief die englischen Freunde in beinahe drohlicher Weise, „alle anderen sind...“ und er schloß den Satz mit einem derben Wort. Tatsache ist, daß der deutsche Botschafter das ganze diplomatische Korps beherrschte. Er hatte überall den Vortritt, nicht etwa als „doyen d'âge“, sondern als „doyen d'intelligence“.

Er lebte bei gemeinsamen Affären stets seinen starken Willen durch. Das zeigte sich noch jüngst — warum sollte man es verschweigen? — bei dem Vermittlungsschritt der Mächte. Alle anderen, der russische Vertreter auf Befehl seiner Regierung voran, schienen entschlossen, die italienische Antwort hier vorzulegen, und die Worte um eine Stellungnahme zu dieser Antwort zu erfordern.

Am wenigsten Anlaß zu Trauer über Marichalls Scheiden haben — der „Temp“ hat es ja deutlich gesagt — die Franzosen, die es glänzend, die Russen, für alle, die einen Teil der deutschen Erfolge in Konstantinopel bezaubeln mußten.

Ein türkischer Ermittler, dessen Sympathien mehr einmal aus Deutschland gehöhen, hat mit gegenüber einmal jüngerer Evidenz über die geringere Geschicklichkeit der Entente-cordiale-Botschafter Ausdruck gegeben.

Der Entente-cordiale-Botschafter Ausdruck gegeben. Freilich hat v. Marichall in der einzigen Sitzung des Parlament hier bei uns, tief die englischen Freunde in beinahe drohlicher Weise, „alle anderen sind...“ und er schloß den Satz mit einem derben Wort. Tatsache ist, daß der deutsche Botschafter das ganze diplomatische Korps beherrschte. Er hatte überall den Vortritt, nicht etwa als „doyen d'âge“, sondern als „doyen d'intelligence“.

Er lebte bei gemeinsamen Affären stets seinen starken Willen durch. Das zeigte sich noch jüngst — warum sollte man es verschweigen? — bei dem Vermittlungsschritt der Mächte. Alle anderen, der russische Vertreter auf Befehl seiner Regierung voran, schienen entschlossen, die italienische Antwort hier vorzulegen, und die Worte um eine Stellungnahme zu dieser Antwort zu erfordern.

Am wenigsten Anlaß zu Trauer über Marichalls Scheiden haben — der „Temp“ hat es ja deutlich gesagt — die Franzosen, die es glänzend, die Russen, für alle, die einen Teil der deutschen Erfolge in Konstantinopel bezaubeln mußten.

Ein türkischer Ermittler, dessen Sympathien mehr einmal aus Deutschland gehöhen, hat mit gegenüber einmal jüngerer Evidenz über die geringere Geschicklichkeit der Entente-cordiale-Botschafter Ausdruck gegeben.

Der Entente-cordiale-Botschafter Ausdruck gegeben. Freilich hat v. Marichall in der einzigen Sitzung des Parlament hier bei uns, tief die englischen Freunde in beinahe drohlicher Weise, „alle anderen sind...“ und er schloß den Satz mit einem derben Wort. Tatsache ist, daß der deutsche Botschafter das ganze diplomatische Korps beherrschte. Er hatte überall den Vortritt, nicht etwa als „doyen d'âge“, sondern als „doyen d'intelligence“.

Er lebte bei gemeinsamen Affären stets seinen starken Willen durch. Das zeigte sich noch jüngst — warum sollte man es verschweigen? — bei dem Vermittlungsschritt der Mächte. Alle anderen, der russische Vertreter auf Befehl seiner Regierung voran, schienen entschlossen, die italienische Antwort hier vorzulegen, und die Worte um eine Stellungnahme zu dieser Antwort zu erfordern.

Am wenigsten Anlaß zu Trauer über Marichalls Scheiden haben — der „Temp“ hat es ja deutlich gesagt — die Franzosen, die es glänzend, die Russen, für alle, die einen Teil der deutschen Erfolge in Konstantinopel bezaubeln mußten.

Ein türkischer Ermittler, dessen Sympathien mehr einmal aus Deutschland gehöhen, hat mit gegenüber einmal jüngerer Evidenz über die geringere Geschicklichkeit der Entente-cordiale-Botschafter Ausdruck gegeben.

Der Entente-cordiale-Botschafter Ausdruck gegeben. Freilich hat v. Marichall in der einzigen Sitzung des Parlament hier bei uns, tief die englischen Freunde in beinahe drohlicher Weise, „alle anderen sind...“ und er schloß den Satz mit einem derben Wort. Tatsache ist, daß der deutsche Botschafter das ganze diplomatische Korps beherrschte. Er hatte überall den Vortritt, nicht etwa als „doyen d'âge“, sondern als „doyen d'intelligence“.

Er lebte bei gemeinsamen Affären stets seinen starken Willen durch. Das zeigte sich noch jüngst — warum sollte man es verschweigen? — bei dem Vermittlungsschritt der Mächte. Alle anderen, der russische Vertreter auf Befehl seiner Regierung voran, schienen entschlossen, die italienische Antwort hier vorzulegen, und die Worte um eine Stellungnahme zu dieser Antwort zu erfordern.

Am wenigsten Anlaß zu Trauer über Marichalls Scheiden haben — der „Temp“ hat es ja deutlich gesagt — die Franzosen, die es glänzend, die Russen, für alle, die einen Teil der deutschen Erfolge in Konstantinopel bezaubeln mußten.

Ein türkischer Ermittler, dessen Sympathien mehr einmal aus Deutschland gehöhen, hat mit gegenüber einmal jüngerer Evidenz über die geringere Geschicklichkeit der Entente-cordiale-Botschafter Ausdruck gegeben.

Der Entente-cordiale-Botschafter Ausdruck gegeben. Freilich hat v. Marichall in der einzigen Sitzung des Parlament hier bei uns, tief die englischen Freunde in beinahe drohlicher Weise, „alle anderen sind...“ und er schloß den Satz mit einem derben Wort. Tatsache ist, daß der deutsche Botschafter das ganze diplomatische Korps beherrschte. Er hatte überall den Vortritt, nicht etwa als „doyen d'âge“, sondern als „doyen d'intelligence“.

Er lebte bei gemeinsamen Affären stets seinen starken Willen durch. Das zeigte sich noch jüngst — warum sollte man es verschweigen? — bei dem Vermittlungsschritt der Mächte. Alle anderen, der russische Vertreter auf Befehl seiner Regierung voran, schienen entschlossen, die italienische Antwort hier vorzulegen, und die Worte um eine Stellungnahme zu dieser Antwort zu erfordern.

Am wenigsten Anlaß zu Trauer über Marichalls Scheiden haben — der „Temp“ hat es ja deutlich gesagt — die Franzosen, die es glänzend, die Russen, für alle, die einen Teil der deutschen Erfolge in Konstantinopel bezaubeln mußten.

Ein türkischer Ermittler, dessen Sympathien mehr einmal aus Deutschland gehöhen, hat mit gegenüber einmal jüngerer Evidenz über die geringere Geschicklichkeit der Entente-cordiale-Botschafter Ausdruck gegeben.